

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **71 (1953)**

Heft 212

PDF erstellt am: **06.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen — Parait tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 212

Bern, Samstag 12. September 1953

71. Jahrgang — 71^{me} année

Berne, samedi 12 septembre 1953

N° 212

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 21660
 Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gell. Abonnementsträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzeln — Abonnementpreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionstarif: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 21660
 En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“: 10 fr. 50 y compris la taxe postale.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. Faillites et concordats. Fallimenti e concordati. Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio. Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 147739—147762.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Le commerce extérieur de la Suisse en août 1953.
 BRB über die Abnahmepreise für Inlandgetreide der Ernte 1953. — ACF fixant le prix d'achat du blé indigène de la récolte de 1953.
 Postscheckverkehr, Beitritte. Service des chèques postaux, adhésions.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkurse — Faillites — Fallimenti

(SchKG. 231, 232; VZG. vom 23. April 1920, Art. 29, II und III, 123)

Die Gläubiger der Gemeinschaftsdner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschaftsdners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschaftsdner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG. 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschaftsdner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschaftsdners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschaftsdners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschaftsdners sowie Gewährpflichtige hinzuziehen.

(L.P. 231, 232; O.T. féd. dn 23 avril 1920, art. 29, II et III, 123)

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrête, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (L.P. 209).

Les titulaires de créances garanties par gage immobilier doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frais, et dire également si le capital est déjà échu ou dénoncé en remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auront pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le Code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés, fante de quoi, ils encourrent les peines prévues par la loi et seront déchués de leur droit de préférence, en cas d'omission inexcusable.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Kt. Bern Konkursamt Erlach (1879)

Gemeinschuldner: Schneider Hans, Wirt, Hotel «Frohsinn», Erlach.
 Datum der Konkurseröffnung: 3. September 1953.
 Ordentliches Verfahren.

Die erste Gläubigerversammlung findet statt: Montag, den 14. September 1953, nachmittags 14.15 Uhr, im Hotel «Frohsinn», Erlach.
 Eingabefrist: bis und mit 12. Oktober 1953.

Kt. St. Gallen Konkursamt Unterrheintal, St. Margrethen (1884*)

Erste Auskündigung

Gemeinschuldnerin: Firma Nüesch Gebrüder, Landesprodukte en gros und Restaurant «Zum Rosengarten», Widnau.

Konkurseröffnung: 18./31. August 1953.

Ordentliches Verfahren: Art. 232 SchKG.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 22. September 1953, nachmittags 15.15 Uhr, im Gasthaus «Zum Bahnhof», in Heerbrugg.

Eingabefrist für Forderungen: bis 12. Oktober 1953;

Eingabefrist für Dienstbarkeiten: bis 2. Oktober 1953;

betreffend nachverzeichnete Liegenschaft:

Kat. Nr. 971, Plan 18

Wohnhaus mit Wirtschafts, Nebenhaus und Schopf assekuriert sub Nrn. 9, 10, 946 für Fr. 52 000.

1860 m² Gebäudegrundfläche, Platz und Garten an der Unterdorfstrasse, Widnau.

Zugehör: Wirtschaftsinventar laut Verzeichnis.

Der bezügliche Liegenschaftsbeschrieb liegt beim Konkursamt Unterrheintal, in St. Margrethen, zur Einsicht auf.

Kt. St. Gallen Konkursamt Untertoggenburg, Flawil (1840¹)

Gemeinschuldner: Strub August, mechanische Glaserei und Schreinererei, von und in Oberuzwil.

Konkurseröffnung: 9. Juli 1953.

Ordentliches Verfahren, Art. 232 SchKG.

Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 9. September 1953, nachmittags 16 Uhr, im Hotel «Rössli», in Oberuzwil.

Eingabefrist für Forderungen: bis 5. Oktober 1953;

Eingabefrist für Dienstbarkeiten: bis 25. September 1953;

betreffend nachstehende Liegenschaften:

In der Gemeinde Oberuzwil:

1. Grundstück Nr. 212, Wohnhaus Nr. 1247, mit zwei Wohnungen, im Ghürst, Gebäudegrundfläche, Hofraum, Garten, Wiese, 1293 m².
2. Grundstück Nr. 1492, Plan 6, im Ghürst, Glaserwerkstatt Nr. 327, offener Bretterschopf Nr. 328, Schreinerwerkstatt Nr. 329, Holzmagazin Nr. 330, Gebäudegrundfläche, Hofraum, Platz, 1904 m².
3. Grundstück Nr. 216, Plan 6, Wiese im Bügli, im Ghürst, 1257 m², Gehölz, Weg, Bach, 1046 m², zusammen 2303 m².

In der Gemeinde Henau:

4. 11 a 40 m² Bauland im Vogelsberg, Parzelle 93, Plan 3.

Kt. Thurgau Betreibungsamt Kreuzlingen (1897)

für das Konkursamt Kreuzlingen

Gemeinschuldner:

Laboratorium «Carna», Kandid Vonarburg,

Finkenstrasse 10, Kreuzlingen.

Konkurseröffnung: 31. August 1953.

Ordentliches Verfahren.

Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 24. September 1953, 14 Uhr, Hotel «Bahnhof und Post», Kreuzlingen.

Eingabefrist: bis 5. Oktober 1953 (die Eingaben sind an das Betreibungsamt Kreuzlingen zu richten).

Ct. de Vaud Office des faillites, Lausanne (1880)

Faillie: Scheim Jean & Cie., installations sanitaires et ferblanterie, avenue de Chailly 32, à Lausanne.

Date du prononcé: le 3 septembre 1953.

Première assemblée des créanciers: jeudi 17 septembre 1953, à 14 heures, dans une des salles du Tribunal de district, Palais de Justice de Montbenon, à Lausanne.

Délai pour les productions: le 12 octobre 1953.

Ct. de Genève Office des faillites, Genève (1885)

Failli: Lang Ernest Jean, boulangerie-pâtisserie, précédemment rue de la Cité 18, domicilié route de Malagnou 2, Genève.

Date de l'ouverture de la faillite: 4 août 1953.

Liquidation sommaire, art. 231 L.P.: 8 septembre 1953.

Délai pour les productions: 2 octobre 1953.

Kt. Bern Konkursamt Bern (1883)

Gemeinschuldner: Wild Arthur, früher Garagist, nun Autoverkäufer, Neuengasse 21, Bern.

Datum der Eröffnung: 1. September 1953.

Summarisches Verfahren.

Eingabefrist: 2. Oktober 1953.

Kt. Bern Konkursamt Biel (1876)

Gemeinschuldner: Topitsch Willi, Cigares, Frelestrasse 14, wohnhaft Safnerweg 64, Biel.

Datum der Konkurseröffnung: 25. August 1953.

Summarisches Verfahren.

Eingabefrist: bis 2. Oktober 1953.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation
(SchKG 230.) (L. P. 230.)

Kt. Bern *Konkursamt Bern* (1886)
Gemeinschuldnerin: Firma Pulver & Co., Abbruchunternehmung, Marktgasse 50, Bern.
Datum der Eröffnung: 22. August 1953.
Depositionsfrist: 22. September 1953.
Das Konkursverfahren wird mangels genügender Aktiven eingestellt, falls nicht ein Gläubiger innert der Depositionsfrist von 10 Tagen für die Deckung der Konkurskosten einen Vorschuss von Fr. 800 leistet. Weitere Kostenvorschüsse vorbehalten.

Kt. Basel-Stadt *Konkursamt Basel-Stadt* (1898)
Gemeinschuldner: Ernst-Koch Erwin, Untere Rebgrasse 22, Kollektivgesellschaft der erloschenen Firma «Koch und Ernst», Buchdruckerei, in Basel.
Datum der Konkurseröffnung: 25. August 1953.
Einstellung des Konkursverfahrens durch das Dreiergericht: 7. September 1953.
Frist zur Leistung des Kostenvorschusses von Fr. 500: 22. September 1953. Die Nachforderung für ungedeckte Kosten bleibt vorbehalten.

Ct. de Vaud *Office des faillites, Lausanne* (1881)
Failli: *Cosendal Albert*, commerce et représentation de vis et bou-lons, chemin des Allinges 7, à Lausanne.
Date du prononcé: le 3 septembre 1953.
Délai pour avancer les frais de 500 fr.: le 22 septembre 1953.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG. 249—251)

(L.P. 249—251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich *Konkursamt Unterstrass-Zürich* (1887)
Neuauflage des Kollokationsplanes
Gemeinschuldner: Nachlass des verstorbenen *Bründler-Trinkler Karl*, alt Metzgermeister, geb. 1893, von Root (Luzern), wohnhaft gewesen Beckhammer 21, Zürich 6.

Neuauflage infolge Ergänzung durch neu angemeldete Forderung.
Anfechtbar hinsichtlich der Ergänzung innert zehn Tagen, von der Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an, mittelst Klageschrift im Doppel beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich.

Kt. Bern *Konkursamt Bern* (1888)
Auflage des Kollokationsplanes und des Inventars
Gemeinschuldner: *Roth Max*, Vertreter, Winkelriedstrasse 50, Bern.
Anfechtungsfrist: 22. September 1953.

Kt. Bern *Konkursamt Bern* (1889)
Gemeinschuldnerin:
Wartmann-Favre Lilian, Frau, Modehaus «Wira», Seftigenstrasse 190, Wabern.
Anfechtungsfrist: 22. September 1953.

Kt. Schaffhausen *Konkursamt Schaffhausen* (1890)
Im Konkurs über *Guerra-Moser & Co.*, Zollstrasse 40, Neuhäusern am Rheinfall, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim obengenannten Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen, von der Bekanntmachung an, gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Ct. de Vaud *Office des faillites, Lausanne* (1882)
Failli: *Vouilloz Louis*, gypserie-peinture, à Lausanne.
Date du dépôt: le 12 septembre 1953.
Délai pour intenter action en opposition: le 22 septembre 1953; sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté. L'inventaire est aussi déposé, Art. 32, § 2, de l'Ord. de 1911.

Ct. de Genève *Office des faillites, Genève* (1891)
Failli: *Lourdin Abel Johannès*, associé dans la soc. com. *Lourdin & Cie*, primeurs, rue Bernard-Dussaud 2, Genève.
Délai pour intenter action: dix jours.
Sont également déposés: l'inventaire contenant les objets de stricte nécessité et la liste des revendications. Les recours et demandes de cessions éventuels doivent être faits dans le même délai de dix jours.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite
(SchKG. 268) (L.P. 268)

Kt. Aargau *Konkursamt Baden* (1899)
Gemeinschuldnerin: *Vowa A.G.*, Biskuitsfabrik, Wettingen.
Datum des Schlusses: 1. September 1953.

Kt. Wallis *Konkursamt Brig, Naters* (1900)
Das Konkursverfahren über: *Feuillet Louis*, Kohlenhandlung, Brig, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirkes Brig vom 26./28. August 1953 als geschlossen erklärt worden.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite
(SchKG. 257—259) (LP. 257—259)

Kt. Luzern *Konkursamt Rothenburg* (1877)
(zufolge Requisition des Konkursamtes Kriens-Mallers)
Einmalige Steigerung

Gemeinschuldner: *Schwendimann Jean*, Kaufmann, Spitzmattstrasse 4, Kriens.
Zeit und Ort der Steigerung: Montag, den 19. Oktober 1953, 14 Uhr, im Gasthaus «Zum Rössli», in Eschenbach.

Steigerungsobjekte:

1. Grundstück Nr. 538, Eschenbach «Rothli» 7 a 76 m². Hofraum, Garten, Fabrikgebäude Nr. 177, versichert Fr. 170 000. Katasterschätzung: Fr. 112 800.
2. Grundstück Nr. 555, Eschenbach «Rothli» 12 a 36 m², Acker, Wiese. Katasterschätzung: Fr. 7000.

Konkursamtliche Schätzung:

- a) für Grundstück Nr. 538 Fr. 123 000;
- b) für Grundstück Nr. 555 Fr. 12 000.

Grundpfandrechte auf beiden Grundstücken, berechnet auf 4. Mai 1953, zusammen Fr. 173 893.75.

Auflage des Lastenverzeichnisses und der Steigerungsbedingungen auf dem Konkursamt Rothenburg vom 5. Oktober 1953 an.

Der Zuschlag der Grundstücke erfolgt, ohne Rücksicht auf die konkursamtliche Schätzung, einzeln oder gesamthaft je nach Mehrerlös. Vor dem Zuschlage ist für jedes Grundstück je ein Barbetrag von Fr. 2000 oder zusammen Fr. 4000 zu deponieren.

Rothenburg, den 8. September 1953.

Das Konkursamt.

Réalisation des immeubles dans la procédure de la saisie et de la réalisation de gage
(L. P. 138, 142; O. T. féd. du 23 avril 1920, art. 29)

Par la présente, les créanciers gagistes et les titulaires de charges foncières sont sommés de produire à l'office soussigné, dans le délai fixé pour les productions, leurs droits sur l'immeuble, notamment leurs réclamations d'intérêts et de frais, et de faire savoir en même temps si la créance en capital est déjà échue ou dénoncée au remboursement, le cas échéant pour quel montant et pour quelle date. Les droits non annoncés dans ce délai seront exclus de la répartition, pour autant qu'ils ne sont pas constatés par les registres publics.

Devront être annoncés dans le même délai toutes les servitudes qui ont pris naissance avant 1912 sous l'empire du droit cantonal ancien et qui n'ont pas encore été inscrites dans les registres publics. Les servitudes non annoncées ne seront pas opposables à l'acquéreur de bonne foi de l'immeuble, à moins que, d'après le Code civil suisse, elles ne produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Ct. de Vaud *Office des poursuites, Morges* (1825⁴)
Vente d'immeubles — Enchère unique
Villa avec atelier

Mardi 20 octobre 1953, à 15 heures, dans une des salles de la Maison de Ville, à Morges, l'office des poursuites de cet arrondissement procédera à la vente aux enchères publiques des immeubles ci-après désignés, appartenant à *Isler Emil-Hugo*, fils de *Jakob-Hugo*, technicien, au dit lieu, savoir:

Commune de Morges.

Lieu dit: «Sus le Moulin», bâtiment comprenant habitation et atelier et jardin de 5 ares 37 ca.

Estimation fiscale: 75 000 fr.

Valeur assurance incendie de base des bâtiments: 40 500 fr.

Taxe de l'office des poursuites: 75 000 fr.

Délai pour les productions: le 22 septembre 1953.

Les conditions de vente, la désignation cadastrale des immeubles et l'état des charges qui les grèvent seront à disposition des intéressés, au bureau de l'office, rue du Lac 58, à Morges, dès le 28 septembre 1953.

Vente requise par les créanciers hypothécaires en premier et deuxième rangs.

Morges, le 29 août 1953.

L'office des poursuites:
R. Ramelet, préposé.

Nachlassverträge — Concordats — Concordat

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe
(SchKG 295, 296, 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers
(L. P. 295, 296, 300.)

Den nachbenannten Schuldner ist eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Kt. Luzern *Konkurskreis Willisau* (1878)
Schuldner: *Tschopp Robert*, Buch- und Papeteriehandlung, Willisau-Stadt.

Datum der Stundungsbewilligung: 2. September 1953.

Dauer der Stundung: 4 Monate, d. h. bis 2. Januar 1954.

Sachwalter: *Js. Bernet*, Konkursbeamter, Willisau.

Eingabefrist: bis und mit 2. Oktober 1953. Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen, berechnet auf 2. September 1953, binnen der Eingabefrist beim Sachwalter anzumelden.

Gläubigerversammlung: Dienstag, den 17. November 1953, um 14 Uhr, im Gasthaus «Zum Kreuz», in Willisau.

Aktenaufgabe: während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung im Bureau des Sachwalters.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prorogation du sursis concordataire
(SchKG. 295, Abs. 4) (LP. 295, al. 4)

Kt. Luzern Konkurskreis Luzern (1892)

Mit Entscheid vom 4. September 1953 des Amtsgerichts-Vizepräsidenten II von Luzern-Stadt, als untere kantonale Nachlassbehörde, wurde die unten 4. Mai 1953 gewährte Nachlassstundung des Ruchti Werner, Kaufmann, Sonnühlstrasse 5, Luzern, um weitere 2 Monate, d. h. bis und mit 4. November 1953 erstreckt.

Luzern, den 9. September 1953.

Der gerichtlich bestellte Sachwalter:
Werner Frey-Dettwiler,
Hertensteinstrasse 47, Luzern.

Kt. St. Gallen Konkurskreis Untertoggenburg (1901)

Das Bezirksgericht Untertoggenburg hat mit Entscheid vom 10. September 1953 die der Firma Schmid J. & Cie., Möbelfabrik, in Degersheim, am 17. Juli 1953 bewilligte Nachlassstundung von zwei Monaten um zwei weitere Monate, d. h. bis 17. November 1953, verlängert.

Flawil, den 10. September 1953.

Der Sachwalter: Dr. C. Bärlocher, Rechtsanwalt.

Ct. du Valais Arrondissement de Sierre (1893)

Sursis concordataire: Genoud Remy, Sierre.

En séance du 28 août 1953, le Juge-Instructeur pour le district de Sierre a prolongé de deux mois le sursis concordataire de 4 mois accordé le 12 mai 1953 à Remy Genoud, garagiste, à Sierre.

Sierre, le 8 septembre 1953.

Ad. Salamin, commissaire.

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages

(SchKG. 304, 317)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304, 317)

Die Gläubiger können Ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Basel-Stadt Zivilgericht Basel-Stadt (1902)

Mittwoch, den 16. September 1953, 8 Uhr, wird vor dem Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt (Zivilgerichtssaal, Bäumleingasse 3, im I. Stock) über den von Gutzwiller-Wirz Rosa, Frau, Claragraben 103, Inhaberin der Firma «Frau Gutzwiller, Prompta», Herstellung von und Handel mit Masskonfektion, Barfüssergerasse 8, in Basel, ihren Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassvertrag verhandelt.

Basel, den 10. September 1953.

Zivilgerichtsschreiberei Basel.
Prozesskanzlei.

Kt. Aargau Bezirksgericht Lenzburg (1894)

Schuldner: Urech Erwin, Möbelfabrik, in Brunegg.

Verhandlungstermin: Donnerstag, den 1. Oktober 1953, vormittags 9.15 Uhr, vor Bezirksgericht Lenzburg.

Lenzburg, den 9. September 1953.

Das Bezirksgericht.

Verschiedenes — Divers — Varia

Kt. Thurgau Bezirksgericht Kreuzlingen (1895)

Bewilligung einer Nachlassstundung

Das Bezirksgericht Kreuzlingen hat heute dem Stählin Erwin, Malermeister, Trottenstrasse 13, in Kreuzlingen, eine Nachlassstundung für die Zeitdauer von vier Monaten, von der Publikation an gerechnet, bewilligt.

Als Sachwalter ist bestellt worden: Emil Straub, Kaufmann, Weinbergstrasse 4, Kreuzlingen.

Romanshorn, 9. September 1953.

Gerichtskanzlei Kreuzlingen.

Kt. Thurgau Bezirksgericht Steckborn (1896)

Bewilligung einer Nachlassstundung

Das Bezirksgericht Steckborn hat mit Beschluss vom 8. September 1953 Erne Hermann, Holzbaugeschäft, in Steckborn, eine Nachlassstundung von vier Monaten, das heisst bis 8. Januar 1954, bewilligt.

Als Sachwalter wird ernannt: Friedensrichter K. Füllemann, in Steckborn.

Weinfeld, den 9. September 1953.

Gerichtskanzlei Steckborn.

Ct. du Valais Arrondissement de Sion (1903)

Renvoi de l'assemblée des créanciers

Sursis concordataire: Varone Alexis, Les Vieux Marronniers, Sion.

Les intéressés sont avisés que l'assemblée des créanciers, primitivement fixée au 3 octobre 1953, est renvoyée au samedi 17 octobre 1953, à 10 heures, à la salle annexe du Café Industriel, à Sion.

Sion, le 10 septembre 1953.

Le commissaire: P. Zimmermann.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Stiftungen - Fondations - Fondazioni

Publikationen betreffend Stiftungen erscheinen nur in der Samstagsausgabe
Les publications concernant les fondations paraissent seulement le samedi

Zürich — Zurich — Zurigo

5. September 1953.

Hilfsskasse für schweizerische Forstingenieure und deren Familienangehörige, in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 18. Juni 1953 eine Stiftung. Sie dient der Unterstützung in Not geratener von der Eidgenössischen Technischen Hochschule diplomierter Forstingenieure schweizerischer Nationalität und ihrer direkten Familienangehörigen. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von sieben Mitgliedern und die Kontrollstelle. Frank Schädelin, von Bern, in Schaffhausen, Präsident, oder Nelly Fischer, von Triengen (Luzern), in Zürich, Vizepräsidentin des Stiftungsrates, führen Kollektivunterschrift mit Carl Lanz, von und in Bern, Aktuar, oder mit Hans Müller, von Winterthur, in Zürich, Kassier des Stiftungsrates. Geschäftsdomizil: Zollikonerstrasse 45, in Zürich 8 (bei Hans Müller).

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

9. September 1953.

Fürsorgestiftung des Vereins schweizerischer Lithographiebesitzer, in Bern (SHAB. Nr. 293 vom 13. Dezember 1952, Seite 3041). Karl Kuhl und Rudolf Häfeli sind infolge Rücktritts aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu in den Stiftungsrat wurden gewählt: Conrad Conzett, von Schiers, in Kilchberg (Zürich), als Vizepräsident, und Robert Pesavento, von und in Zürich, als Mitglied. Die Mitglieder des Stiftungsrates zeichnen kollektiv je zu zweien unter sich.

9. September 1953.

Wohlfahrtsfonds des Vereins schweizerischer Lithographiebesitzer, in Bern, Stiftung (SHAB. Nr. 293 vom 13. Dezember 1952, Seite 3044). Karl Kuhl (bisheriger Vizepräsident) und Rudolf Häfeli (bisheriges Mitglied) sind infolge Rücktritts aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Robert Pesavento, von und in Zürich, wurde neu als Mitglied in den Stiftungsrat gewählt. Conrad Conzett (bisher Mitglied) ist nun Vizepräsident. Die Mitglieder des Stiftungsrates zeichnen kollektiv zu zweien unter sich.

9. September 1953.

Stiftung des Vereins schweizerischer Lithographiebesitzer für Familienfürsorge bei Arbeitslosigkeit, in Bern (SHAB. Nr. 210 vom 8. September 1951, Seite 2256). Die Mitglieder Karl Kuhl und Rudolf Häfeli sind infolge Rücktritts aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu in den Stiftungsrat wurden gewählt: Conrad Conzett, von Schiers, in Kilchberg (Zürich), als Vizepräsident, und Robert Pesavento, von und in Zürich, als Mitglied. Der Präsident, die Mitglieder des Stiftungsrates und der Sekretär zeichnen kollektiv zu zweien unter sich.

Bureau Burgdorf

10. September 1953.

Fürsorgefonds der Firma Hermann Dür Aktiengesellschaft, in Burgdorf, Stiftung (SHAB. Nr. 78 vom 3. April 1946). Hermann Dür, sen., bisher Präsident des Stiftungsrates, ist infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde gewählt: Hermann Dür, jun., von und in Burgdorf, Präsident. Der Präsident des Stiftungsrates führt Einzelunterschrift.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

3. September 1953.

Personalfürsorgestiftung Möbelfabrik Worb, E. Schwaller A.G., in Worb. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 13. August 1953 eine Stiftung. Sie bezweckt die ständigen, gegenwärtigen und künftigen Angestellten und Arbeiter der Stifterfirma «Möbelfabrik Worb, E. Schwaller A.G.» gegen die wirtschaftlichen Folgen des Alters, der Invalidität und des Todes, auf besondern Beschluss der Stifterin auch in Fällen von Krankheit oder Arbeitslosigkeit, zu versichern. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen vom Verwaltungsrat der Stifterin bezeichneten Stiftungsrat von 3 Mitgliedern. Der Verwaltungsrat der Stifterin wählt die Kontrollstelle. Je 2 Mitglieder des Stiftungsrates vertreten die Stiftung durch Kollektivunterschrift. Es sind dies: Ernst Schwaller senior, von Oberdorf (Solothurn), Präsident; Arnold Schwaller, von Oberdorf (Solothurn), und Walter Hügli, von Sumiswald; alle in Worb. Domizil der Stiftung: im Bureau der Möbelfabrik Worb, E. Schwaller A.G.

Luzern — Lucerne — Lucerna

10. September 1953.

Wohlfahrtsstiftung der Firma Richard Bürgisser, Papeterie & Buchbinderei, Luzern, in Luzern. Unter diesem Namen besteht laut öffentlicher Urkunde und Statuten vom 11. Juli 1953 eine Stiftung. Sie bezweckt die Unterstützung von Arbeitnehmern der Stifterfirma, sowie ihrer Familien im Falle von Alter, Krankheit, Invalidität, Tod und unverschuldeter Notlage. Der Stiftungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Gegenwärtig ist einziges Stiftungsratsmitglied Richard Bürgisser, von Bremgarten (Aargau), in Luzern. Domizil: Weggisgasse 26 (bei der Stifterfirma).

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau Murten (Bezirk See)

9. September 1953.

Fürsorgestiftung für das SAIA-Personal, bisher in Bern (SHAB. Nr. 23 vom 28. Januar 1944, Seite 225). Durch Beschluss des Stiftungsrates vom 28. Februar 1951 und mit Zustimmung des Gemeinderates von Bern als bisherige Aufsichtsbehörde vom 14. Januar 1953, wurde der Sitz nach Murten verlegt, da der Sitz der Stifterfirma sich nun in Murten befindet. Die Stiftung bezweckt die Förderung der geistigen und materiellen Wohlfahrt der Angestellten und Arbeiter der Stifterfirma. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von einem oder mehreren Mitgliedern, welche vom Verwaltungsrat der Stifterfirma ernannt wird. Dr. iur. Alfred Matti, von und in Zürich, Präsident, vertritt die Stiftung mit Einzelunterschrift. Domizil der Stiftung: im Bureau der Firma SAIA A.G., St. Catharina 502.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

7. September 1953.

Stiftung der Gesellschaft zum Blaukreuzhaus, in Basel (SHAB. Nr. 42 vom 20. Februar 1943, Seite 402). Aus dem Stiftungsrat ist Johannes Hasler-Jöhle infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in denselben als Kassier gewählt Walter Kubli-Keller, von Basel, in Neuwelt (Gemeinde Münchenstein). Er zeichnet zu zweien. Der bisherige Kassier Hermann Buser-Zeller ist nun Sekretär.

7. September 1953.

Fondation de prévoyance en faveur du personnel d'Uniehar S.A., in Basel (SHAB. Nr. 5 vom 7. Januar 1950, Seite 54). Aus dem Stiftungsrat ist Robert Cardinaux ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in denselben gewählt Jean Vergès, französischer Staatsangehöriger, in Basel. Er zeichnet zu zweien.

7. September 1953.

Stiftung der Firma Otto Hupfer & Söhne in Riehen für Personalfürsorge, in Riehen. Unter diesem Namen besteht gemäss Urkunde vom 14. August 1953 eine Stiftung. Zweck ist die Fürsorge für das Personal der Stifterfirma und dessen Angehörige durch Ausrichtung von Zuwendungen im Falle von Alter, Krankheit, Invalidität, Tod und unverschuldeter Notlage. Dem Stiftungsrat aus 2 Mitgliedern gehören an: Paul Hupfer-Handschin, Präsident, und Karl Hupfer-Egger, beide von und in Riehen. Sie zeichnen zu zweien. Domizil: Schäferstrasse 2.

8. September 1953.

Fürsorgefonds der Agrano A.G. Basel, in Basel (SHAB. Nr. 114 vom 19. Mai 1951, Seite 1207). Aus dem Stiftungsrat ist der Präsident Dr. Carl Napp-Saenger ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in denselben gewählt Roger Probst, von Colombier, in Basel; er zeichnet zu zweien. Präsident ist nun Alfred Scherz.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

2. September 1953.

Personalfürsorgestiftung der Firma Albert Forster-Siegrist, in Schaffhausen. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 10. Juli 1953 eine Stiftung. Ihr Zweck ist die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Firma sowie für deren Hinterbliebene durch Gewährung von Unterstützungen bei Alter, Invalidität, Krankheit, Tod und unverschuldeter Notlage. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von 2 Mitgliedern. Die Mitglieder des Stiftungsrates führen Einzelunterschrift. Präsident ist Albert Forster-Siegrist senior, und weiteres Mitglied Albert Forster junior; beide von Kirchberg (St. Gallen) und Schaffhausen, in Schaffhausen. Domizil der Stiftung: Rebleutgang 2 (bei der Stifterfirma).

Appenzell A.-Rh. — Appenzell Rh. ext. — Appenzello est.

3. September 1953.

Personalfürsorgestiftung der Firma Gebr. Müller A.G. in Urnäsch, in Urnäsch (SHAB. Nr. 72 vom 28. März 1953, Seite 740). Die Unterschrift des bisherigen Präsidenten des Stiftungsrates Hermann Müller-Fisch ist erloschen. Als neuer Präsident des Stiftungsrates wurde das bisherige Mitglied Arthur Müller-Martin, von Winterthur, in Urnäsch, bezeichnet. Neu wurde in den Stiftungsrat gewählt Hermann Müller, von Winterthur, in Urnäsch. Die Unterschrift führt der Präsident mit einem weiteren Mitglied des Stiftungsrates.

Graubünden — Grisons — Grigioni

4. September 1953.

Deutsche Heilstätte Davos und Agra, in Davos, Stiftung (SHAB. Nr. 179 vom 2. August 1952, Seite 1955). In den Stiftungsrat wurde neu gewählt: Dr. med. Carl Frei, von Davos, in Davos-Dorf; Dr. Hermann Wenzl, deutscher Staatsangehöriger, in Luzern, und Lothar Koch, deutscher Staatsangehöriger, in Lugano. Die Unterschrift führen die Mitglieder des Stiftungsrates kollektiv je zu zweien.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

3. September 1953.

Personalfürsorgestiftung der Firma Eugen Riederer, in Romanshorn. Durch öffentliche Urkunde vom 25. August 1953 wurde unter diesem Namen eine Stiftung errichtet. Sie bezweckt die Fürsorge für die ständigen Arbeiter und Angestellten der Firma «Eugen Riederer», Darmhandlung, in Romanshorn, bzw. für deren Angehörige sowie deren Schutz gegen die wirtschaftlichen Folgen von unverschuldeter Notlage, Alter, Invalidität, Unfall, Krankheit und Tod. Die Organe der Stiftung sind der aus 2 bis 3 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Der Stiftungsrat wird durch die Stifterfirma ernannt. Zeichnungsberechtigt sind Eugen Riederer, von Untereggen (St. Gallen), in Romanshorn, Präsident, und Ferdinand Perlungher, von und in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates. Sie führen Kollektivunterschrift. Stiftungsdomizil: Hafenstrasse 46.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Yverdon

3 septembre 1953.

Caisse de secours des suisses allemands d'Yverdon, à Yverdon, fondation (FOSC. du 4 janvier 1944, page 19). Selon décision approuvée par arrêté du Conseil d'Etat du canton de Vaud, autorité supérieure de surveillance, du 9 décembre 1952, cette fondation est dissoute. La liquidation étant terminée, la fondation est radiée.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

10 septembre 1953.

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la Maison A. Courvoisier, Clichés Lux, à La Chaux-de-Fonds. Sous ce nom, il a été constitué une fondation, selon acte authentique dressé le 9 septembre 1953. Elle a pour but de venir en aide aux employés et ouvriers de l'entreprise en cas de vieillesse, d'invalidité, de maladie, d'accident, de service militaire et de chômage et, en cas de décès, aux membres de la famille de l'employé ou ouvrier décédé. La gestion de la fondation est confiée à un conseil composé de trois membres, dont deux sont nommés par l'entreprise et un par le personnel. Le représentant du personnel doit être choisi parmi les destinataires du fonds. Le conseil de fondation désigne un vérificateur des comptes. Alexandre Courvoisier, de et à La Chaux-de-Fonds, est président. Il engage la fondation par sa signature individuelle. Adresse de la fondation: avenue Léopold-Robert 73 a.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 147739. Hinterlegungsdatum: 24. April 1953, 17 Uhr.
Aktiebolaget Bofors, Bofors (Schweden).
Fabrik- und Handelsmarke.

Chemische Präparate für wissenschaftliche, photographische und landwirtschaftliche Zwecke; Konservierungsmittel für Lebensmittel; Heilmittel für den inneren Gebrauch; Verbandmaterial; Zahnfüllmittel; Ausrottungsmittel für schädliche Tiere und schädliche Gewächse; Metalle und Metalllegierungen, nämlich: rohe und teilweise bearbeitete unedle Metalle und deren Legierungen; Mineral; Maschinen und Werkzeugmaschinen; Waffen; Munition und Geschosse; Sprengstoff; pyrotechnische Produkte.



Prioritätsanspruch: Schweden, 30. Oktober 1952.

Nr. 147740. Hinterlegungsdatum: 28. April 1953, 16 Uhr.
Willy Loos, Oberlindau 64, Frankfurt am Main (Deutschland).
Fabrik- und Handelsmarke.

Chemisches Mittel zum Spritzen an Gebäude, um Verunreinigung durch Hunde zu verhüten.



N° 147741. Data del deposito: 29 aprile 1953, ore 18.
Attilio Moeccetti, Bioggio (Ticino, Svizzera). — Marca di commercio.

Cioccolata svizzera.



Nr. 147742. Hinterlegungsdatum: 27. April 1953, 20 Uhr.
Dr. Hersch Krumholz, Magliaso (Tessin, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Medizinisches Präparat gegen Rheuma und Arthritis.



Die Marke wird in Weiss und Rot ausgeführt.

Nr. 147743. Hinterlegungsdatum: 18. Juni 1953, 18 Uhr.
Alois Niederöst, Herisauerstrasse 1555, Gossau (St. Gallen, Schweiz).
Fabrikmarke.

Feueranzünder.

AETNA

Nr. 147744. Hinterlegungsdatum: 20. Juni 1953, 18 Uhr.
J. Lieblieh & Cie. GmbH., Solothurnerstrasse 50, Basel (Schweiz).
Handelsmarke.

Weine, für welche eine Ursprungsbezeichnung gemäss Artikel 336 der Lebensmittelverordnung von 1936/1950 zulässig ist.

TOISON D'OR

- Nr. 147745. Hinterlegungsdatum: 22. Juni 1953, 20 Uhr.
Schokoladen Royal AG., Zürich, Oberwiesenstrasse 19, Zürich 11 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.
Schokoladeartikel aller Art, Biskuits und Konfiserieartikel aller Art.

Royal

- Nr. 147746. Hinterlegungsdatum: 26. Juni 1953, 11 Uhr.
Ernst Hablützel-Pabud, Solothurnerstrasse 92, Basel (Schweiz).
Handelsmarke.

Toilette-Wasser.



Die Marke wird in Orange, Schwarz und Weiss ausgeführt.

- Nr. 147747. Hinterlegungsdatum: 27. Juni 1953, 10 Uhr.
Karl Buser, Kirehberg (Bern, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.
Konfiserie- und Patisserie-Waren.



- Nr. 147748. Hinterlegungsdatum: 8. Juli 1953, 7 Uhr.
Fritz Dimmler AG., Zürcher Füllhalter-Fabrik, Zürich, Mühlebachstr. 17, Zürich (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. — Uebertragung und Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke Nr. 80703 von Fritz Dimmler, Zürcher-Füllhalter-Fabrik, Zürich. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 12. April 1953 an.

Füllfederhalter, Goldfedern, Füllbleistifte, Kugelschreiber, Radiergummi.

HEINRICH
PESTALOZZI



- Nr. 147749. Hinterlegungsdatum: 8. Juli 1953, 7 Uhr.
Fritz Dimmler AG., Zürcher Füllhalter-Fabrik, Zürich, Mühlebachstr. 17, Zürich (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Füllfederhalter, Goldfedern, Füllbleistifte, Kugelschreiber.

„ATLANTIC“

- Nr. 147750. Hinterlegungsdatum: 8. Juli 1953, 7 Uhr.
Fritz Dimmler AG., Zürcher Füllhalter-Fabrik, Zürich, Mühlebachstr. 17, Zürich (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Kugelschreiber, Füllfederhalter, Goldfedern, Füllbleistifte.

BANKERS' PEN

- Nr. 147751. Hinterlegungsdatum: 9. Juli 1953, 18 Uhr.
Cellpack Aktiengesellschaft, Wohlen (Aargau, Schweiz). — Fabrikmarke.
Verpackungsmaterial.



- Nr. 147752. Date de dépôt: 11 juillet 1953, 11 h.
Louisa Huwyler, quai de l'Arabie 4, Vevey (Suisse). — Marque de fabrique.
Articles de sport.

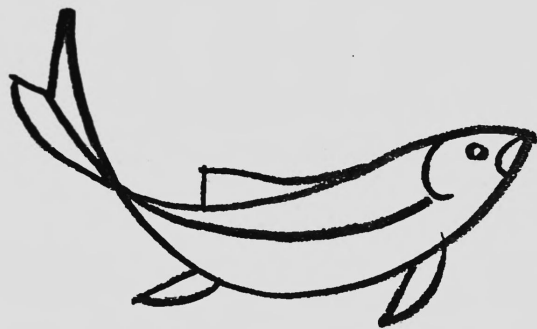


- Nr. 147753. Hinterlegungsdatum: 11. Juli 1953, 12 Uhr.
Jenni Watch GmbH., Holbeinstrasse 93, Basel (Schweiz). — Handelsmarke.
Uhren.

LONZEGA

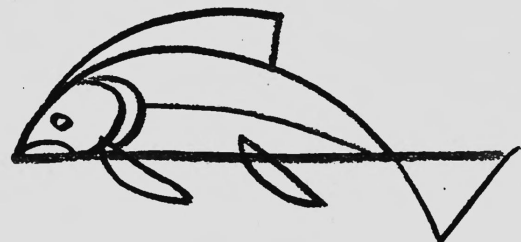
- Nr. 147754. Date de dépôt: 18 juillet 1953, 16 h.
Ogival S.A., rue des Crétêts 81, La Chaux-de-Fonds (Suisse).
Marque de fabrique.

Montres-bracelets, montres de poche, montres fantaisie, parties de montres, ainsi que tout article de réclame.



- Nr. 147755. Date de dépôt: 18 juillet 1953, 16 h.
Ogival S.A., rue des Crétêts 81, La Chaux-de-Fonds (Suisse).
Marque de fabrique.

Montres-bracelets, montres de poche, montres fantaisie, parties de montres, ainsi que tout article de réclame.



- Nr. 147756. Date de dépôt: 18 juillet 1953, 16 h.
Ogival S.A., rue des Crétêts 81, La Chaux-de-Fonds (Suisse).
Marque de fabrique.

Montres-bracelets, montres de poche, montres fantaisie, parties de montres, ainsi que tout article de réclame.

swiss
Landia

- Nr. 147757. Date de dépôt: 28 juillet 1953, 19 h.
Leo Henzi, Günsberg (Soleure, Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Montres et parties de montres.

REXOR

Nr. 147758. Hinterlegungsdatum: 6. August 1953, 17 Uhr.
ASWAG AG., Freigutstrasse 9, Zürich (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Reissverschlüsse und verstellbare Verschlüsse aller Art.

CLIP

Nr. 147759. Hinterlegungsdatum: 6. August 1953, 17 Uhr.
ASWAG AG., Freigutstrasse 9, Zürich (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Verschlüsse aller Art und deren Bestandteile.

CLIX

N° 147760. Date de dépôt: 7 août 1953, 18 h.
SHELL (Switzerland), Löwenstrasse 1, Zurich 1 (Suisse).
Marque de commerce. — Renouvellement de la marque N° 80870. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 7 août 1953.

Huiles et graisses lubrifiantes.

SHELL RETINAX

N° 147761. Date de dépôt: 7 août 1953, 18 h.
SHELL (Switzerland), Löwenstrasse 1, Zurich 1 (Suisse).
Marque de commerce. — Renouvellement de la marque N° 80871. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 7 août 1953.

Huiles et graisses lubrifiantes.

SHELL SPIRAX

N° 147762. Date de dépôt: 21 août 1953, 9 h.
Nouvelle Fabrique d'Horlogerie de la Montre Elida S.A., Fleurier (Suisse).
Marque de fabrication et de commerce. — Renouvellement de la marque N° 80773. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 11 juillet 1953.

Montres ou parties de montres.

CRONOS

Uebertragung — Transmission

Marke Nr. 129642. — Robertson Bros. & Co. Limited, London (Grossbritannien). — Uebertragung an Geo. G. Sandeman Sons & Co. Limited, St. Swinthin's Lane 20, London E. C. 4 (Grossbritannien). — Eingetragen am 7. September 1953.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Le commerce extérieur de la Suisse en août 1953

(Les chiffres entre parenthèses se rapportent au mois correspondant de l'année précédente)

(DGD) Comparativement au mois précédent, les importations ont diminué de 80,5 millions et atteignent 365,8 millions de francs (382,7 millions), alors que les exportations enregistrent une moins-value de l'ordre de 81 millions et totalisent 367,6 millions de francs (322,6 millions).

Evolution de notre balance commerciale

Période	Importations		Exportations		Balance + solde actif — solde passif en millions de fr.	Valeur des exportations en % de la valeur des Importations
	Wagons de 10 t.	Valeur en millions de fr.	Wagons de 10 t.	Valeur en millions de fr.		
1952 août	77 973	382,7	4 956	322,6	— 60,1	84,3
1953 juillet	86 853	446,3	5 908	448,6	+ 2,3	100,5
1953 août	78 586	365,8	5 298	367,6	+ 1,8	100,5
1952 janv./août	626 766	3555,8	39 094	2981,8	— 574,0	83,9
1953 janv./août	575 977	3237,7	44 398	3276,1	+ 38,4	101,2

L'indice des quantités pondérées par les valeurs à l'importation s'établit à 141 (134) par rapport à la dernière année d'avant-guerre (1938 = 100). En l'occurrence, les entrées de denrées alimentaires et de fourrages représentent le 106 (102), les matières premières le 127 (133) et les produits fabriqués le 182 (161) % de celles effectuées en moyenne mensuelle en 1938. L'indice total des exportations 165 (143) est influencé d'une manière déterminante par la classe des produits manufacturés 170 (146), tandis que nos ventes de denrées alimentaires 144 (144) et de matières premières 111 (93) jouent un rôle plus modeste.

L'indice des prix du commerce extérieur (indice des valeurs statistiques moyennes: 1938 = 100) à l'importation, calculé par la statistique du commerce, s'établit à 221 (236), en diminution de 1 point sur le mois précédent; les denrées alimentaires s'inscrivent à 268 (278), alors que les matières premières 217 (245) et les produits fabriqués 195 (200) figurent avec des indices moins élevés. Au regard de juillet, l'indice global des prix à l'exportation a passé de 258 à 253 (256). Cette évolution provient surtout des produits fabriqués 263 (264), tandis que les denrées alimentaires 225 (227) et les matières premières 208 (220) n'influent que faiblement sur l'indice total.

Exportations de nos principales industries

Industrie	Valeurs d'exportation		Indices d'exportation ¹⁾		
	Juillet	Août	Moyenne mensuelle	Juillet	Août
	1953		1952	1953	
	en millions de francs		(1938 = 100)		
Industrie textile:					
Fils de coton	4,5	3,2	88	91	67
Tissus de coton	11,2	11,1	75	106	105
Horoderies	7,6	8,7	93	106	120
Schappe	0,3	0,3	55	39	34
Fils de soie artificielle et de fibranne	6,2	6,1	203	227	240
Étoffes de soie naturelle et artificielle	8,0	7,7	189	204	158
Rubans de soie naturelle et artificielle	0,8	0,8	95	99	105
Fils de laine peignée	0,8	0,8	249	165	183
Tissus de laine	3,2	3,3	311	679	692
Bonneterie et articles en tricot	2,5	3,5	251	207	294
Confection	3,2	4,4	267	271	345
Industrie des tresses de paille pour chapeaux	1,0	1,5	161	51	83
Industrie des chaussures { en 1000 paires des chaussures en millions de fr.	98,1 2,1	125,5 4,1	62	65	105
Industrie métallurgique:					
Aluminium	9,8	8,0	63	130	111
Machines	91,0	71,7	183	202	156
Montres { en 1000 pièces en millions de fr.	3219,8 104,5	2034,2 64,9	189	189	120
Instruments et appareils	26,6	25,7	301	303	304
Industrie chimique et pharmaceutique:					
Produits pharmaceutiques	26,5	25,3	311	452	324
Parfumeries	2,7	2,4	144	203	154
Produits chimiques pour usages industriels	8,7	6,4	296	352	192
Couleurs d'aniline et indigo	18,7	22,3	124	172	190
Denrées alimentaires:					
Fromage	8,2	7,6	96	84	77
Lait condensé	0,4	0,7	60	57	87
Chocolat	1,1	1,6	534	370	536

¹⁾ Indices des quantités pondérées par les valeurs.

Importations. Le fléchissement des importations de juillet à août correspond à l'évolution notée habituellement à cette époque de l'année. Il est cependant intéressant de relever que le volume des entrées s'est quelque peu accru au regard de la période correspondante de 1952,

en présence de chiffres de valeur en régression. En ce qui concerne les denrées alimentaires, la diminution des entrées par rapport à juillet 1953 affecte principalement le froment, les fruits et légumes frais, le vin en fûts et le riz. Dans le domaine des matières premières, ce sont surtout les arrivages d'huile de chauffage et d'huile à gaz, d'engrais, de pyrites, de bols de construction et de bols d'œuvre, de tôles de fer et de coton brut qui ont rétrogradé, l'huile de chauffage et l'huile à gaz ayant perdu considérablement de terrain, aussi bien par rapport au mois précédent qu'au regard d'août 1952. Quant aux produits fabriqués, on enregistre, sur presque toute la ligne, des déchets d'importation en partie notables. C'est le cas surtout pour les véhicules à moteur et les machines. Cependant, nos achats d'automobiles et de machines sont toujours quelque peu supérieurs à ce qu'ils étaient il y a une année. En outre, les importations d'instruments et d'appareils, de préparations pharmaceutiques, ainsi que de tuyaux en fer, entre autres, ont aussi passablement diminué en comparaison de juillet 1953.

Exportations. Les ventes des principales branches de notre industrie textile n'ont, pour la plupart, que peu évolué par rapport au mois de juillet dernier. Le recul noté pour les fils de coton et les étoffes de soie naturelle et artificielle a été plus que compensé par l'accroissement de nos envois de broderies, de bonneterie et articles en tricot, ainsi que de confection. En revanche, nos livraisons de textiles à l'étranger — à l'exception de la schappe et des fils de laine peignée — se sont, sur presque toute la ligne, fortement développées au regard des chiffres correspondants de l'année précédente. Cette augmentation a été particulièrement prononcée en ce qui concerne les tissus de coton. Comparativement à juillet 1953, les exportations de tresses de paille pour chapeaux marquent comme d'habitude. A cette époque de l'année, une tendance ascendante. La reprise du commerce d'automne dans l'industrie des chaussures s'est aussi traduite par une évolution semblable. Par contre, dans le secteur de l'industrie métallurgique, on note, en particulier, un fléchissement considérable de nos ventes de machines et de montres en comparaison de juillet écoulé. Cependant, la forte régression caractérisant nos exportations de montres est un phénomène saisonnier (vacances horlogères). Comparativement à août 1952, les exportations d'horlogerie, soumises aux mêmes influences saisonnières que dans le mois considéré, se sont sensiblement accrues. A l'exception des couleurs d'aniline, les autres branches de l'industrie chimico-pharmaceutique, récapitulées dans le tableau, figurent avec des déchets d'exportation comparativement au mois précédent. En revanche, les livraisons de ces industries à l'étranger dépassent, sur toute la ligne, les chiffres de valeur du mois d'août 1952. Parmi les denrées alimentaires, il convient de souligner l'avance appréciable des envois de chocolat et de lait condensé survenue par rapport à juillet 1953. Contrairement à la tendance ascendante notée de juillet à août au cours de ces dernières années, nos exportations de fromage ont de nouveau rétrogradé.

Nos principaux fournisseurs et débouchés. Notre commerce avec les pays européens prend part, cette fois, beaucoup plus fortement que celui avec les pays d'outre-mer au recul des importations survenu par rapport à juillet dernier. Les arrivages en provenance des pays limitrophes participent, à eux seuls, par une moins-value de trois cinquièmes environ à cette évolution. Relevons encore, plus spécialement, la diminution de nos achats en Grande-Bretagne, dont les livraisons ont fléchi de presque un tiers au regard du mois précédent. De même, les entrées d'origine canadienne sont en forte régression; ce recul concerne presque uniquement le froment. Les Etats-Unis d'Amérique, l'Egypte — les livraisons de coton brut égyptien ayant considérablement rétrogradé — et les Etats du Benelux figurent aussi avec des déchets d'importation assez élevés. En revanche, la Chine, l'Union Sud-Africaine, l'Espagne et la Suède, entre autres, ont amélioré leur position comparativement à juillet 1953.

Nos envois à destination de l'Europe et des pays d'outre-mer participent à peu près dans la même proportion au fléchissement de nos exportations. En ce qui concerne les territoires d'outre-mer, tous les pays récapitulés dans le tableau — à l'exception de l'Argentine et de l'Inde — ont perdu du terrain. En l'occurrence, ce sont nos ventes aux U.S.A. qui enregistrent la plus forte régression. Celle-ci est due, en majeure partie, à nos livraisons de montres. La Chine et le Japon, ainsi que l'Egypte et l'Union Sud-Africaine, nous ont aussi acheté moins de marchandises que le mois précédent. Dans le domaine de nos débouchés européens, ce sont nos envois à la France qui ont le plus fortement diminué. Cependant, nos exportations en Italie, en Allemagne, aux Pays-Bas et en Grande-Bretagne ont aussi notablement rétrogradé au regard de juillet écoulé.

Nos principaux fournisseurs et débouchés

	Importations		Exportations					
	Juillet	Août	Juillet	Août				
	1953		1953					
	en millions de francs		en millions de francs					
	en % des importations totales		en % des exportations totales					
Allemagne	92,0	83,1	23,2	22,7	51,6	46,1	15,7	12,5
Autriche	7,5	6,9	2,1	1,9	11,5	9,4	2,3	2,8
France	47,4	23,7	14,3	6,5	32,8	20,5	9,2	5,6
Italie	46,4	34,7	7,3	9,5	42,7	34,2	6,9	9,3
Belgique-Luxembourg	21,3	17,6	4,3	4,8	17,5	17,0	3,2	4,6
Pays-Bas	21,7	20,6	3,5	5,6	16,0	12,5	4,7	3,4
Grande-Bretagne	35,1	25,3	5,9	6,9	19,4	16,2	11,2	4,4
Espagne	2,7	4,2	0,3	1,1	7,7	7,0	0,4	1,9
Danemark	4,4	3,8	0,9	1,0	5,8	7,4	1,4	2,0
Suède	5,0	6,2	1,2	1,7	12,2	12,7	3,1	3,5
Egypte	6,9	1,3	1,6	0,4	6,3	3,3	1,1	0,9
Union Sudafr.	1,5	2,9	0,2	0,8	6,3	4,8	1,1	1,3
Inde	0,8	0,6	1,4	0,2	7,2	7,5	1,8	2,0
Chine	4,6	7,0	0,5	1,9	9,2	5,7	2,1	1,6
Japon	3,1	3,1	0,8	0,8	5,5	2,8	2,5	0,8
Canada	29,3	17,4	1,5	4,8	7,6	7,0	1,1	1,9
Etats-Unis	49,5	44,3	7,8	12,1	82,3	60,5	6,9	16,5
Mexique	0,3	1,1	0,2	0,3	5,8	5,4	0,6	1,5
Brésil	4,6	4,1	0,7	1,1	7,8	7,6	1,3	2,1
Argentine	2,6	3,4	3,6	0,9	2,2	3,2	2,7	0,9
Confédération austral.	1,6	1,3	0,6	0,4	8,6	8,2	1,3	2,2

Bundesratsbeschluss

über die Abnahmepreise für Inlandgetreide der Ernte 1953
(Vom 9. September 1953)

Der Schweizerische Bundesrat, gestützt auf Artikel 3 des Beschlusses der Bundesversammlung vom 16. Dezember 1952 über die Abnahmepreise für Inlandgetreide der Ernte 1952, beschliesst:

Art. 1. Für das durch den Bund zu übernehmende Inlandgetreide der Ernte 1953 werden folgende Normalpreise festgesetzt:

Weizen, Typ I	Fr. 64.50
Weizen, Typ II	Fr. 66.—
Weizen, Typ III	Fr. 67.—
Mischel aus Weizen und Roggen	Fr. 60.25
Roggen	Fr. 56.—
Dinkel, nicht entspelzt	Fr. 60.—

Diese Preise verstehen sich für je 100 kg netto Ware, bahnverladen Abgangsstation oder franko in ein Lagerhaus oder in eine Mühle der Umgebung geliefert.

Art. 2. In Gebirgsgegenden werden zu den in Artikel 1 festgesetzten Normalpreisen folgende Zuschläge gewährt:

In Höhenlagen von 801 bis 900 m ü. M.:	2 Franken
In Höhenlagen von 901 m und mehr:	3 Franken je 100 kg

Massgebend ist die Höhenlage des Wohnsitzes des Produzenten.

Die Getreideverwaltung ist ermächtigt, bei der Anwendung dieser Zuschläge Ausnahmen zu bewilligen, wie sie für die Mahlprämie im Rahmen der Getreidegesetzgebung gehandhabt werden.

Arrêté du Conseil fédéral

fixant le prix d'achat du blé indigène de la récolte de 1953
(Du 9 septembre 1953)

Le Conseil fédéral suisse, vu l'article 3 de l'arrêté de l'Assemblée fédérale du 16 décembre 1952 fixant le prix d'achat du blé indigène de la récolte de 1952, arrête:

Article premier. Le prix normal du blé indigène de la récolte de 1953 à prendre en charge par la Confédération est fixé comme il suit:

Froment type I	Fr. 64.50
Froment type II	Fr. 66.—
Froment type III	Fr. 67.—
Méteil	Fr. 60.25
Seigle	Fr. 56.—
Epeautre non décortiqué	Fr. 60.—

Ces prix s'entendent pour 100 kg. net, marchandise rendue franco wagon à la gare de départ ou livrée à un entrepôt ou un moulin des environs.

Art. 2. Dans les régions de montagne, les prix normaux fixés à l'article premier sont majorés:

de 2 francs par 100 kg. entre 801 et 900 m. d'altitude,
de 3 francs par 100 kg. au-dessus de 900 m. d'altitude.

L'altitude se détermine d'après le domicile du producteur.

L'administration des blés peut, lors de l'allocation de ces suppléments, accorder des exceptions selon les règles prévues par la législation sur le blé pour la prime de mouture.

Postcheckverkehr, Beitritte — Chèques postaux, adhésions

Aarau: Aeschbach-Müller Max, VI 10515. **Aigle:** Rossier R., menuiserie, charpente, IIb 638. **Allschwil:** Bazar St. Peter und Paul, V 2399. **Aldorf (Ur):** Ness Hans, dipl. Malermeister, VII 11893. **Amriswil:** Pfadfinderabteilung, VIIIc 4296. **Appenzell:** Krankenpflegeverein, IX 2775. — Zeller Ida, Fril., Hohlraum und Festonnhäher, IX 5680. **Arbon:** Ehemalige Mitr. Kp. III/31, VIIIc 4398. **Attalens:** Devaud Edouard, entreprise de battages, IIb 605. **Ausserererra:** Kirchengemeinde Ausserererra, Kirchenrenovation, X 3037. **Baden:** Frey A. AG, Verkaufsfiliale Baden, VI 10518. **Basel:** Auto-Transport AG, Basel, V 13738. — Gerber Hans, Bankbeamter, V 15979. — Gesellschaft zur Domprobst, Verlag Jubiläumsbuch, V 1275. — Horn Ely, Fril., V 25077. — Kocher M. T., Fran, Zu den Mühlen, V 10182. — Koenzi Rolf, Multiprint-Multipigraph, V 14509. — Lerch Karl, elektrische Anlagen, V 16365. — Leuenberger Bruno, Industrieabfälle, V 25074. — Messerli Alfr., Auto-transporte, V 25080. — Neher Paul, kaufmännischer Angestellter, V 25079. — Schenker-Gutzwiller Franz, V 25078. — Schönberger E., Frau, «Sibo-Kantonsvertretung», V 11485. — Stoll Maria, Fril., Socinstrasse 2, V 15581. — Stoll-Pfister E., V 16225. — Weissborn Hans F., Architekt, V 16461. **Bern:** Beyerle & Ernst, Architekturbüro, III 24246. — Böhlen & Co, Liegenschaftskonto, III 24236. — Elchenberger Hans, Innenarchitekt, III 4082. — Frauchiger-Nigst Fr. AG, Lyss, Filiale, III 6745. — Gawronski Vital, Dr., Wirtschaftspublizist, III 24241. — Gerber-Hallauer Max, Kaufmann, III 4618. — Huser Bürgli & Co, III 1248. — Kernen Hermann, eidg. Beamter, III 6673. — Lobsiger Willy, Fahrhalter, Bümpliz, III 24239. — Schweizerischer Arbeitslehrerinnenverein (Anschauungsmaterial), III 11944. — Stalder Ernst, Kaufmann, III 2850. — Sterchi Hans, Geschäftsführer, III 24237. — Vogt Hans, Dr. med., Spezialarzt für innere Medizin, III 9245. — Wander Raymond, dipl. Architekt SIA, ETH, III 7973. — Wanner Ernst AG, III 24235. **Bettlach:** Christlich-soziale Kranken- und Unfallkasse der Schweiz, Sektion Bettlach, Va 4130. — Walker-von Burg August, Jura-Garage, Va 1380. **Biel-Bienne:** Brandner Margrit, Fril., Sekretärin, IVa 8435. — Chorale de Bienne, fonds de course, IVa 8430. — Haller Othmar, Bachexpert, IVa 8043. — Heuby Gilbert, IVa 8439. — Lachat Peter, Gerätschaften, IVa 7829. **Birefelden:** Ulrich Josef, Vertreter, V 16546. **Brugg bei Biel:** Tschannen Hans, Dr. med., prakt. Arzt, IVa 337. **Bnoches:** Achermann Robert, Baugeschäft, VII 7074. **Castagnola:** Krakenberger Eric J., Xia 4118. **Le Châble (Valais):** Gare du Châble, IIc 4907. **Chardonne:** Neyron Paul, boulangerie, épicerie, IIb 3657. **Château-d'Oex:** Fête cantonale vaudoise de gymnastique 1954, IIb 358. **Chissno:** Baretta Natale, garage, Xia 5757. **Churi:** Busch-Handstrickapparate, X 274. — Bättli Lenkerschutz- und Prozesskostenversicherung, X 297. **Clarens:** Garage de Clarens A. Pasche, IIb 997. **Corettes près Payerne:** Peter-Buache Louis, service de vente-textiles, II 17813. **Courroux:** Petermann & Cie, fabrique de machines, IVa 8438. **Eblikon:** Mattmann G., Buchdruckerei, VII 6451. **Ebnat-Kappel:** Evangelische Kirchenvorstanderschaft Kappel, IX 13037. **Egliswil:** Gerber Hans, Käser, VI 10230. **Flawil:** Passini Anny, Mercerie, IX 3451. **Franenfeld:** Stutz-Egloff Otto, Liegenschaftskonto, VIIIc 4031. **Genève:** «Arba» S.A. en liquidation, I 13149. — de Braz Marcelle E., Mme, I 3313. — Dutoy Pierre, Dr.-med., I 3120. — Fankhauser Gilbert, photo-publicité, I 5824. — Goldschmidt D., I 7815. — Jaquemot Roger, I 7331. — Kunz Verena, Mme, épicerie, I 11158. — Société genevoise des cheminots pensionnés, I 11680. — Wisard Claude-Marc, publicité-décoration, I 2234. **Gletterens:** Dubey Charles, charcuterie en gros, II 14033. **Goldau:** Rettungsstation Rigi-Goldau, VII 11527. **Grafenried:** Ornithologischer Verein Grafenried und Umgebung, III 11894. **Grancia:** Cattaneo Paolito, impianti sanitari, Xia 6096.

Hedingen: «Setagra» Wyss & Kammerer, VIII 22193. **Hemberg:** Schneider Hans, IX 1979. **Hersau:** Leuzinger Ernst, «Elwa-Wasserwaagen, IX 11618. **Hüttwilen:** Seraphisches Liebeswerk Thurgau, Abteilung Kartenspende, VIIIc 1937. **Interlaken:** Fuhrer A. Perlux, chemische Reinigungsanstalt, III 3818. — Niggli & Feuz, Architekturbüro, III 24234. **Jegenstorf:** Kleintierzüchterverein, III 24249. **Kandersteg:** Gesamtschwellenkorporation, III 7787. **Kempthal:** Rohner-Holzer Hans, Grafstal, VIIb 1643. **Klosters:** Brosi Benedikt, Tierarzt, X 3428. **Künzli:** Amtsvormundschaft, III 2250. **Künsnacht (Zürich):** Vallesco Georges, Bankangestellter, VIII 46664. **Laechen (Schwyz):** Mächler-Diethelm Leo, Metzgerei, Wursterei, VIII 46636. **Langnau (Emmental):** Wandbildfonds Ilfischschulhaus, III 13406. **Lausanne:** Bovard Georges, employé de commerce, II 17826. — Entreprie de maçonnerie et béton armé, Marius Pache, II 17814. — Excursions l'Illiondelle, Alfred Mayor, II 17811. — Freymond Roger, avocat, II 17817. — Gerber-Meylan M., Mme, Salon de coiffure, II 17816. — Germain René, réparateur, II 17819. — Grossmann Henri, II 17820. — Rochat Jean, ing. chim., II 17810. — Rouge Lucien-Vadis, commerçant, II 17808. — S. I. Le Logis Economique S.A., II 17827. **Leysin:** Chalet de l'Entr'aide, IIb 3234. **Lugano:** Orom S. a. g. l., Xia 5655. **Luzern:** Hausverwaltung Morgartenstrasse 7, Schwester Bäber, VII 13648. — Hug-Schaerli, Aussteuern, VII 10248. — Roshardt Marianne, VII 7688. **Lyss:** Schober Hugo, Drogerie, IVa 5588. **Mellen:** Liechi Regula, Studentin, VIII 25663. **Mendrisio:** Butti Giulio, impianti elettrici, Xia 3585. **Mont-Pèlerin:** Grandchamp frères, entreprise de maçonnerie, IIb 3677. **Le Mont sur Lausanne:** Service dentaire, II 17812. **Montagny près Yverdon:** Visinand P. «Cartonna», II 17823. **Moutier:** 7° circuit prévôtois, Moutier, IVa 8428. **Münchenbuchsee:** Fankhauser Willy, Mähdschere, III 18059. **Nennigkofen:** Suter Josef, Wand- und Bodenbeläge, Chemiefabrik, Lüsslingen, Va 4171. **Neuchâtel:** Pröbandler Roger, maître ramoneur, IV 2027. — Revita Mlle, M. Steiger, Monruz 27, IV 974. **Niederuzwil:** Bühler & Buomberger, Bauwerkzeuge en gros, VIII 4741. **Oberengstringen:** Chanson Fernand, Verwaltungen, VIII 4342. **Oberkreib (Luzern):** «Konkordia», Kranken- und Unfallkassen des Schweizerischen katholischen Volksvereins, Sektion, VII 9160. **Obernuchen:** Leder-Rolli Hans, VI 10518. **Oberrieden:** Zahner Julius, Tapezierer, VIII 37543. **Orbe:** Glauser-Tissot M., Mme, papiers pour bureaux, II 2012. **Ostermündigen:** Steiner Hans, Kaufmann, III 4459. **Peseux:** Jean Pierre, avocat-stagiaire, IX 3822. **Porrentruy:** Amicale des contemporains 1908, IVa 8434. **Porzai:** Mauri Davide, jardinière, Xia 5782. **Puldoux-Gare:** Résidence de Gré-Bérard, IIb 2527. **Rapperswil (Bern):** Moser Carl, Handelsagentur, III 24244. **Rahnen (Vaud):** Les Alpes B. S.A., II 17825. **Riehen:** Witz-Schwander Hans, V 25056. **St. Gallen:** Bahnhofstrasse-Gesellschaft, IX 9577. — Karrer Dolores, kaufmännische Angestellte, IX 10296. — Krapp Otto, IX 5762. — Kündig-Lüthli A., IX 762. — Schär Otto, Gummiwaren, IX 9657. — «Werkma» GmbH, IX 6745. **St. Niklaus (Wallis):** Brantschen Jos & Söhne, Zimmerei, Schreinerei, IIc 4909. **Särwil:** Grieder-Hirt Peter, Kaufmann, Mörswil, III 10661. **Schattdorf:** Fussballklub, VII 13681. **Schwarzenbach (St. Gallen):** Zementwaren Schwarzenbach GmbH, IX 5364. **Sonns/Schönlis:** Schweizerische Krankenkasse Helvetia, Sektion Schuls-Tarap, X 1974. **Signau:** Schlatter-Lehmann H., Frau, Tuchhandlung, III 24240. **Sion:** Métry Charles, fiduciaire, IIc 4906. **Solothurn:** Baertschi B., Prof., Va 3943. — Gygax Walter, Va 3420. — Imhof Kurt H., Vertretungen und Handel, Va 4151. **Spiegel bei Bern:** Volksfest 1953, III 9486. **Stabio:** Savoy S.A., calzaturificio, Xia 1386. **Stäfa:** Röthlisberger Hans, feinmechanische Werkstätte, VIII 46655. **Steckborn:** Schütze Otto, Schreinerei, VIIIc 1596. **Teufen (Aargau):** Kunz Paul, Buchdruckerei, IX 507. **Thun:** Hertz Paul, Maler- und Gipsergeschäft, III 1881. — Krampe Alfred, Dürrenast, III 3481. — Schmid Walter, Elna-Nähmaschinen, III 9034. **Trogen:** Zeller Alfred, Metzgerei, IX 7372. **Unterägeri:** Iten-Erz Paul, Sektionschef, VII 713. **Valzina:** Bänderische Pfarrfrauentagung, X 6127. **Vernayaz:** Caisse associative infantile, IIc 4908. **Vevey:** Devand & Schmid, ateliers arts graphiques «l'impress», IIb 2845. — Lyle V., Mme, IIb 3430. **Vieques:** Hiltbrunner Walter, atelier de mécanique, IVa 4857. **Viganello:** Gilardi-Arignoni Nanda, Xia 6099. **Villmergen:** Meyer Max, Buchbinder, VI 10502. **Weinfelden:** Züst G. Ernst, Dr. med., VIIIc 2291. **Wengen:** Bischof Ulrich, Sport-Schuhmacherei, III 1943. **Wülflau:** Babst Albert, Direktor, VII 14655. **Winterthurn:** Ehemalige der Bew. Kp. 25 ZH, VIIb 4230. — Ellena J., Restaurant «Neuwiesenhof», VIIIb 1296. — Müller-Lyner K., VIIb 3304. — Peter-Zuppinger Gottried, VIIb 2883. — Wirth E., Kaufmann, VIIb 3124. **Yverdon:** Guignard Renée, Mme, Vve, II 17809. — Peclard Ernest, transports, II 10828. **Zooz:** Latta Gian, Hoch- und Tiefbau, X 1910. **Zürich:** Aebli Anni, Modejournale und Schnittmuster, VIII 46650. — Amstad Simon, «Simac», VIII 46669. — Buttschereit Hans, Privatkonto, VIII 46674. — Fisch Max, Kaufmann, VIII 46657. — Flachmann Willy, Dr. (Liegenschaft Neubrunnenstrasse, Kloten), VIII 34899. — Frey-Huber Arthur, VIII 46672. — Gascard Th. Willy, Sprachlehrer, VIII 46675. — Gesellschaft für akademische Reisen, «Erbebenkatastrophe Griechenland», VIII 3231. — Gibel Ernst, Versicherungsinspektor, VIII 46668. — Göhring Kurt & Xaver Roos, galvanische Anstalt, VIII 27276. — Guldmann Bruno, Prokurist, VIII 46661. — Gutknecht Werner, Maler, VIII 46662. — Hürimann Edwin, Postangestellter, VIII 46645. — Huser Rosa, Frau, Teppiche, VIII 46653. — Kunz Walter, Journalist BR «Der Kriminal-Präsidenten», VIII 46652. — Mariotti Alessandro, Chefmonteur, VIII 46659. — Masetti Albano, Vertreter, VIII 46644. — Neef Hans, chemisch-technische Produkte, VIII 46663. — Salm René, Vertreter, VIII 46665. — Schnieper Willy, Autzubehör, VIII 37395. — Schulthess Julius, Versand von kosmetischen Produkten, VIII 46647. — Schümperli Erwin, Baugeschäft, VIII 46656. — Schwarzenbach James, Dr., «Becket-Verlag», VIII 24726. — Schweizerische Interpretengesellschaft, VIII 11971. — Servall Helmrich, Transporte, VIII 46673. — Stäubli Luise, Frau, VIII 46651. — Stocker-Mezzavilla R. und G., VIII 46648. — Winzler Alice, Frau, VIII 46660. — Zeender L. und E., vormals G. Roth, Blumengeschäft, VIII 46670. **Schan (Liechtenstein):** «Rony» AG, IX 6086. **Vaduz (Liechtenstein):** Etabl. Scaletta, IX 5179. **Ludwigsburg (Württ.):** Klingele Walter, Blasmusikverlag, VIII 38691. **Ostende (Belgique):** Halewyck & Co S.A., Huitrières, V 25059.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidgen. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern
Rédação: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berna

Wir liefern aus erlerntem Kompensationsgeschäft:	
1. ca. 15 t Paraffin, chloriert, WM 42	1,148
Dichte bei 50° C	35,8° E = 312 cP
Viskosität bei 50° C	1,5037
Brechungsindex bei 20° C	0,12
Säurezahl	42,9%
Chlorgehalt	
2. ca. 15 t Makroparaffin, gebleicht oder ungebleicht	0,760—0,770
Spez. Gewicht bei 120° C	85%
Paraffingehalt	95±5° C
Erstarrungspunkt	
3. ca. 60 t Welchmaecher	
a) WK 3	1,035
Spez. Gewicht bei 20° C	3° E
Viskosität bei 20° C	
b) WG 25 E	
4. ca. 100 t Vaseline, synth.	0,768
Spez. Gewicht bei 60° C	0,0 mg KOH/g
Säurezahl	3 mg KOH/g
Verselfungszahl	40—45° C
Erstarrungspunkt	
5. ca. 50 t Paraffinöl, Extra	etwa 0,780±0,005
Spez. Gewicht bei 20° C	280—340° C±5° C
Siedegrenzen	0
Säuregehalt	0
Olefingehalt	+15±3° C
Stockpunkt	1,39° E
Viskosität bei 20° C	
6. ca. 1000 t Lelelsbenzin	
Wir bitten die Kundschaft, die gewünschten Analyseangaben anzugeben, damit wir versuchen können, die erforderlichen Qualitäten zu bekommen.	
7. ca. 24 t Syvasan DAB 6	43,2° C
Schmelzpunkt	neutral
Alkalität	0,0
Verselfbares	
Organische Stoffe:	
a) H ₂ SO ₄ 30 Min.	negativ (hellbraun)
b) KMnO ₄ 5 Min.	nicht entfärbt
Jodzahl nach Kaufmann	0,0
(Synthetische Salbengrundlage nach Vaselinart)	

Anfragen sind zu richten an NEUCHEMIE, Neuenchwander & Co., Bruggdorf

Pfandsteigerung

Zuhanden einer Pfändungsliste werden Donnerstag, den 8. Oktober 1953, 15 Uhr, im Bureau des Betreibungsamtes Solothurn, öffentlich versteigert:

A. Gesamthaft als wirtschaftliche Einheit:

1. Das gesamte Aktienpaket, bestehend aus 800 Aktien zu nom. Fr. 1000, eines bekannten Fabrikationsunternehmens der Textilbranche (Spinnerei, Weberei, Färberei und Appretur) in einer Stadtgemeinde des Kantons Bern.
2. 1 Schuldbrief von Fr. 500 000, lastend im I. Rang auf den Liegenschaften des obgenannten Textilunternehmens.
3. Ein Konto-Korrentguthaben in der Höhe von Franken 767 779.95, Wert 4. Juli 1953, plus auflaufender Zins.

- B. Ein Guthaben gegenüber einer Firma der Stadt Solothurn, in der Höhe von Fr. 16 661.95, Wert 4. Juli 1953, plus auflaufender Zins.

Die Steigerungsbedingungen, aus denen alle notwendigen Angaben, insbesondere die genauen Namen des obgenannten Textilunternehmens und der Schuldnerschaft, ersichtlich sind, liegen den Interessenten auf dem Bureau der unterzeichneten Amtsstelle zur Einsicht auf.

Betriebungsamt Solothurn:
W. Isler, Notar.

Mech. Eisenwarenfabrik AG., Kempten (Zürich)

52. ordentliche Generalversammlung

Samstag, den 26. September 1953, 18 Uhr, im Gasthof «Zum Ochsen», Kempten (Zürich).

Traktanden:

1. Bestellung des Tagesbureaus und Feststellung der Stimmrechte.
 2. Geschäftsbericht 1952/1953.
 3. Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung.
 4. Bericht und Antrag der Kontrollstelle, Decharge-Erteilung.
 5. Antrag des Verwaltungsrates betreffend Verwendung des Reingewinns.
 6. Wahlen.
 7. Verschiedenes.
- Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bericht der Kontrollstelle und der Jahresbericht liegen ab 16. September 1953 im Bureau unserer Gesellschaft zur Einsichtnahme auf.

Kempten, 12. September 1953.

Der Verwaltungsrat.

S.A. des Ateliers de Sécheron

Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués pour le jeudi 24 septembre 1953, à 11 heures, à la salle du 1^{er} étage de la Chambre de commerce, 8, rue Pédrot, Genève, en

assemblée générale ordinaire

avec l'ordre du jour suivant:

- 1° Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1952—1953.
- 2° Rapport des contrôleurs sur les comptes du dit exercice.
- 3° Approbation des comptes. Décision concernant l'attribution du bénéfice et décharge à donner au conseil d'administration pour sa gestion.
- 4° Indemnité aux contrôleurs des comptes.
- 5° Election d'un administrateur.
- 6° Election de deux contrôleurs pour l'exercice 1953—1954.

Pour prendre part à cette assemblée, tout détenteur d'actions ou porteur doit, avant le 21 septembre 1953 déposer ses titres, soit au siège social de la société, soit dans un des établissements financiers suivants:

A Genève: Société de Banque Suisse, 2, rue de la Confédération
Messieurs Hentsch & Cie, 15, Corretterie

A Lausanne: Société de Banque Suisse

Le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport de gestion ainsi que celui des contrôleurs seront à la disposition des actionnaires dès le 14 septembre 1953, au siège social de la société.

Les transferts d'actions nominatives sont suspendus du 12 au 24 septembre 1953.

Genève, le 10 septembre 1953.

Le conseil d'administration.

S.A. des Câbleries et Tréfileries, Cossonay-Gare

Messieurs les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale ordinaire

pour le jeudi 24 septembre 1953, à 11 heures 30, à l'Hôtel Beau-Rivage,
Lausanne-Ouchy

Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1952/1953, arrêté au 30 juin 1953.
- 2° Rapport des contrôleurs.
- 3° Votation sur les conclusions de ces rapports.
- 4° Nominations statutaires.
- 5° Divers.

Le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport de gestion et le rapport de Messieurs les contrôleurs seront à la disposition de Messieurs les actionnaires dès le 14 septembre 1953, au siège social à Cossonay-Gare.

Les cartes d'admission à cette assemblée seront délivrées jusqu'au 23 septembre 1953 au siège social à Cossonay-Gare sur présentation des titres ou d'un récépissé de banque.

Au nom du conseil d'administration,
le président: Eugène de Coulon.

Impôt sur le chiffre d'affaires

Brochure de 53 pages (19^e édition). Prix: 1 fr. 50 (frais compris)
Versements préables à notre compte de chèques postaux III 520, administration de la Feuille officielle suisse du commerce, Berne.



FISCHER & CO.
REINACH 6

OSO

1/3 Wick-3 Buchungen

Buch

1/3 Wick-3 Buchungen

halt

1/3 Wick-3 Buchungen

ung

einfach,
Übersichtlich,
zeitparend

Prospekte und
Vorführung durch

Scholl

Gebrüder Scholl AG.
Zürich, Poststrasse 3
Tel. (051) 27 70 00

Insrieren Sie im SHAB.

An zentraler Lage in Zürich laufend trockene, heizbare

Lagerräume

für Waren aller Art, auf beliebige Zeitdauer zu vermieten. Neuzeitlich eingerichteter Lagerhausneubau mit Geleisenanschluss, gedeckten Autozufahrtsrampen sowie zwei Werenlifte von je 1000 kg Tragfähigkeit. — Vorteilhaftige Bedingungen.

TRANSITKONTOR AG

Grubenstrasse 38, Zürich 3
Telephon (051) 33 42 42



ISBRANDTSEN

Ab GENUA

22. September s/s FLYING FOAM
7. Oktober s/s FLYING ARROW
22. Oktober s/s SIR JOHN FRANKLIN
3. November s/s FLYING CLOUD

nach Beirut, Alexandria, Jeddah, Djibouti, Karachi, Bombay, Colombo, Singapore, Manila, Hongkong, Keelung, Kobe Nagoya, Shimizu, Yokohama

Frachtauskünfte durch die Agenten:

MÜLLER-GYSIN AG.
BASEL - ZÜRICH - GENÈVE

Für eine gute Kundenwerbung für das In- und Ausland empfehlen wir Ihnen die

Jüdische Rundschau MACCABI

Basel 8, Telefon (061) 38 06 07

Verlangen Sie Probezeitung oder unverbindlichen Vertreterbesuch

Treuhand- und Revisionsbureau Biel AG.

City-Haus, Biel, Tel. (032) 233 42, begr. 1918
übernimmt:

Informationen

Inkass

Konkurrenzangelegenheiten

Vertretungen

in Konkursen und in

Nachlassverträgen

Vervielfältigungsmaschine

Print
Fix

ist unerreich in
Schönheit der Abzüge

Print
Fix

allein besitzt die be-
kannste pat. Präzisions-
Papierzuführung und
Druckeufärbung

Print
Fix

die gute SCHWEIZER
Vervielfältigungs-
maschine

FABRIKATION:

20 Modelle ab Fr. 200.— bis 2600.—

Edgar Rutishauser
ZÜRICH TÖDISTRASSE 1 TEL 257351

Jumelles à prismes



CESA

Optique de qualité 8x30 GC réglables au centre et à l'anneau, oculaire droit. Poids 425 g. Importation directe.

115 fr. ou 13 fr. par mois.
Envoi à choix sans engagement avec d'autres modèles jusqu'à 18x50, par CIDA S.A., rue Centrale 31, Lausanne. Tél. (02) 22 08 61.

Licencié des sciences commerciales cherche

poste de confiance

Vente expérience à l'étranger, également après la guerre dans pays à l'est de l'Europe. — Allemand, français, anglais, espagnol. — Ecrire sous chiffre T 12748 X, à Publicitas Genève.

Aktiendruck seit Jahren unsere Spezialität.
Aschmann & Scheller AG.
Buchdruckerei zur Froehsch
Zürich 26 Tel. (051) 82 71 84

Warenumsatzsteuer: (19. Auflage) Broschüre von 53 Seiten zum Preise von Fr. 1.50.
Einzahlungen auf Postcheckrechnung III 520, Administration des Schweizerischen Handelsmetsblattes, Bern.

TANK-ANLAGEN

In jeder Größe für alle, besonders auch für feuergefährliche Flüssigkeiten. Spezialaufklärung für Industrie und Garagen; Messapparate, Durchflusszähler, Meterpumpen, Tankwagen-Ausrüstungen, Zubehör, Schlauche

ÖLFEUERUNGEN

halb- und vollautomatisch für Industrie u. Privat
HAND-FEUERLÖSCHER
In verschiedenen bewährten Typen für alle Entstehungsbrände
Beratung und Angebot kostenlos
40jährige Erfahrung

BREVO
A.G. FÜR EXPLOSIONS- u. FEUER-SCHUTZ
HÖRGEN (ZÜRICH) (051) 82 42 01